

Brief einer Lehrerin nach dem Besuch des Theaters „Der Rosenkönig“ im November 2010:

Liebe Martina, liebe Maya

Herzlichen Dank für euer wunderbares Musiktheater. Wir freuen uns immer sehr darüber. Heute Nachmittag hatte ich mit der halben Klasse Zeit um etwas ausführlicher über das Theater zu reden und staunte über die vielen Details, die ihnen aufgefallen sind:

„Mir hat es ganz echt gefallen“ (Loris)

„Herkules hat so lustig Hau-ruck gemacht!“ (Elfad)

„Fabbro hat den Schlüssel so schön mit gling-gling-gling geschmiedet. Ich fand gut, dass der Schlüssel nicht gepasst hat.“ (Alper)

„Ich musste über den Zauberer lachen, der zauberte dem König die Krone auf den Boden.“ (Sophie)

„Der Zauberer hat lustig ausgesehen!“ (Loris)

„Fabbro hatte so ein komisches Bärtchen.“ (Hamza)

„Der Diener, der immer die Hände auf und zu klappte, hat mir gefallen.“ (Eden)

„Dass die Schlüsselblume das Schloss aufmachen konnte, hat mir ganz gut gefallen.“ (Alper)

„Dem Zauberer fiel immer der Hut vom Kopf.“ (Elfad)

„Herkules wollte mit den Füßen die Türe aufschlagen und schrie dann au-au.“ (Loris)

„Der Diener hat den König nie richtig verstanden und immer etwas Falsches gesagt.“ (Alper)

„Der Zauberer hatte so einen komischen Stab.“ „Wie ging der Zauberspruch schon wieder?“ (Sophie)

„Am besten war der Diener, wie er immer an den Rosen herumgezupft hat.“ (Hamza)

Ihr seht, da ist viel aufgenommen worden und meine ganze EK1-Klasse fand das Theater ganz toll. Euch beiden weiterhin viel Freude an Musik und Theater.

Liebe Grüße

L. G.